

Fotosafaris & Fotoreisen

Magic Africa - Fotosafaris und -workshops

Uganda intensiv- Die Perle Afrikas- Gorillas in Nebel

Allgemein

Uganda intensiv- Die Perle Afrikas- Gorillas in Nebel

12 Tage Uganda Intensiv mit Gorilla- und Schimpansentrekking und Queen Elizabeth National Park intensiv

2 Vorprogramme (oder Bausteinreise am Ende) möglich

Entebbe und Viktoria See

Entebbe liegt direkt am Viktoria See auf einer Höhe von 1146m. Beeinflusst durch das Klima des Viktoria Sees ist es hier warm und feucht. Viele Reize zeichnen die ca. 56000 Einwohner zählende Stadt aus. Sie ist von 3 Seiten von Wasser umspült und einigen Inseln auf Sichtweite im See lädt sie zum Verweilen ein. Im Norden wird Entebbe durch den Botanischen Garten begrenzt. Gebäude aus der Kolonialzeit sind zu finden. Hauptsitz der Mugala , wie geschaffen für dem Verwaltungssitz der Briten in ihrem Protektorat Uganda. Entebbes Aufstieg begann mit der ersten Inbetriebnahme des ersten Dampfschiffes auf dem Viktoria -See.

Der Viktoria -See

Mit 68000 km² ist der Viktoria See der größte Binnensee Afrikas (Bodensee : 540km²) und nach dem Baikal See in Russland das zweitgrößte Süßwasserreservoir der Welt . Die Nord-Süd-Ausdehnung beträgt 412 km und eine West- Ost- Ausdehnung von 355 km. Die durchschnittliche Tiefe ist 40m , die tiefste Stelle 84m und seine Wasseroberfläche liegt auf 1143m Höhe.

11 größere Flüsse münden in den Viktoria See, von denen der Akagera der größte in den See mündende Fluss ist. Die Wassertemperatur liegt zwischen 23,5 und 29 Grad und der einzige Abfluss ist der Weiße Nil . Die Fläche des Sees wird von 3 Staaten geteilt: Uganda, Kenia und Tansania. 45 % der Fläche entfällt an Uganda.

Mabamba Sümpfe :

Die Sümpfe sind ein riesiges Ecogebiet Ugandas und beherbergt 215 Arten von Vögeln. Uganda insgesamt hat 1057 verschiedene Vogelarten und somit 50 % der afrikanischen Vögel sind in einem einzigen Land zu finden. Um nur einige zu nennen die in den Sümpfen leben : Schuhschnabel Storch, Zwergblatthühnchen Langzehenkiebitz, Mönchskuckuck, Mohrensumpfhuhn, Amerikanisches Sultanshuhn, Sumpfschnäpper, Afrikanische Zwerggans, Malachiteisvogel, Purpurreiher, Zimtröller. Blaubrustspint , Weißhornvogel , diverse Limikolen, Lachseeschwalben, Weißflügel-Seeschwalbe, Weißbart- Seeschwalben und viele mehr.

Murchison Falls National Park :

230 km von Kampala entfernt, im oberen Bereich des Albert -Sees, im Nordwesten des Landes liegt der Murchison Falls National Park. Der 3877 km² große Nationalpark beherbergt alle Tiere , die sich ein Reisender in Afrika vorstellt. Flusspferde, Löwen, Elefanten, Büffel. Leoparden und Hyänen, Warzenschweine , um nur einige zu nennen. Insgesamt 76 Säugetierarten und 450 Vogelarten leben im Park. Die angrenzenden Wildreservate Bugungu (473km²)und Karuma (675 km²) dazu gerechnet ergibt sich eine Fläche von 5025 km² als Murchison Falls Conservation Area. Der Weiße oder hier auch Viktoria Nil genannte Fluss fließt zwischen Kyoga und dem Albert-See durch den National Park und teilt diesen in zwei Hälften. Im nördlichen Teil herrscht eine Gras- Savanne vor, nur vereinzelt finden sich Gruppen von Akazien und Borassus Palmen . Der südliche Teil dagegen besteht hauptsächlich aus Trockenwald. Hier liegt mit 1292 m auch der höchste Punkt des Parks, der Rabongo Hill.

Die größten Attraktionen sind folglich der Weiße Nil und die namensgebenden Murchison - Wasserfälle. Der Park liegt auf einer Höhe von 619- 1292m und gehört damit zu den am tiefsten liegenden Gebieten Ugandas. Dadurch liegen die Tagestemperaturen etwas über dem Landesdurchschnitt mit 29 Grad , mittlere Tagesmindesttemperatur 21 Grad. Ala Trockenzeit gilt die Zeit von Mitte Dezember bis Mitte Februar und die beiden Monate Juni und Juli.

Murchison Fall:

Der Wasserfall ist über 43 Meter hoch , die Nebenfälle bestehen aus mehreren Kasakaden mit maximal 28 Meter Tiefe. Pro sekunden stürzen 300 Kubikmeter über die Fälle. Da viele Fische den Sturz wegen der darunterliegenden Felsen nicht überstehen, findet sich hier die größte Krokodilpopulation Ugandas. Die Hauptfälle bestehen aus einer 7 Meter breiten Felsenschlucht , deren obere Ränder von Bäumen bewachsen sind.

Der Wasserfall ist nach Sir Roderick Murchison ,Mitbegründer der Royal Geographic Society in London, benannt.

Ziwa Rhino Sanctuary

50 Km östlich von Masindi , an der Straße nach Kapala liegt das Nashornschutzgebiet Ziwa Rhino. Es dient der Wiedereinführung und der Zucht von Nashörnern in Uganda und ist 70km² groß. Mit Besuch dieses Schutzgebietes unterstützen Sie das Projekt. Nashörner gehören zu den bedrohtesten Säugetierarten in Afrika. In Uganda gab es früher beide Nashornarten. Die nördliche Unterart das Breitmaulnashorn und die östliche Unterart das Spitzmaulnashorn.

Kibale -Forest- Nationalpark

Zu den Füßen des Ruwenzori Gebirges, nördlich des Queen Elizabeth Nationalparks, liegt das 766 km² große Kibale-Forest- Nationalpark. Dies ist Westuganda in der Nähe von Fort Portal. Zwei Flüsse durchziehen den Wald, der Mpanga und der Dura. Dieser seit 1993 bestehende Park schützt das Ökosystem des Kibale Wald .

Vegetation :

Es handelt sich um ein Berg-und Regenwaldsystem mit eingeschlossenen Sumpf-und Graslandabschnitten, das in direkter Verbindung zu den Savannengebieten des Queen Elizabeth National Park im Süden steht. Das Gebiet ist zwischen 1110m und 1590 m gelegen und hat ein angenehmes Klima. Einige der Bäume erreichen eine Höhe bis zu 55 Metern. Hier gibt es Eisenbäume, deren Holz zu den härtesten der Welt zählen.

Tierwelt :

Der Kibale Forest besitzt eine der höchsten Primatendichten weltweit und enthält die meisten Primatenarten in ganz Uganda. Mindestens 300 Vogelarten und 140 verschiedene Schmetterlingsarten sind hier vertreten. Große Herden von Waldelefanten wohnen hier, die man allerdings selten zu Gesicht bekommt. 71 Säugetierarten sind hier vertreten. Pinselohrschwein, Duiker, Buschbock, Kaffernbüffel und Riesenwaldschweine leben hier. Am häufigsten sieht man Rote Colobusaffen, Guerezas, Diademmeerkatzen , Buschbabys, Vollbartmeerkatzen und Schwarzbackige Weißnasen. Eine der größten Attraktionen sind aber die Schimpansengruppen. Das Schimpansentrekking wird durch eine Kooperation zwischen dem Jane Goodall Institute und dem Kibale Primate Habituation Project ermöglicht. Bis zu 1400 Schimpansen kommen in diesem Ökosystem vor.

Von den Reptilienarten sind zu nennen der Streifenskink, Die Blaukehl-Agame, Die Nashorn - Viper, Schwarz-weiße Kobra und die Lianennatter.

Kazinga Kanal

Die Bootstouren auf dem Kazinga Kanal sind ein weiterer Höhepunkt. Diese natürliche Wasserstraße zwischen Lake Edward und Lake George im Queen Elizabeth Park . Neben Flusspferden und vielen Wasservögeln sieht man Nilwarane, Kaffernbüffel , Elefanten und verschiedene Antilopenarten vom Boot. Manchmal sind Krokodile auch an der Uferböschung auszumachen , wenn sie sich dort „sonnen“. Nimmersatt Storch,

Rosa Pelikan, Löffler, Goliath Reiher, Blatthühnchen und Vieles mehr ist hier zu fotografieren.

Queen Elizabeth National Park (QENP)

Dieser 1952 gegründete Park verdankt sein Bestehen dem epidemieartigen Ausbruch der Schlafkrankheit. in der Region zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Viele verlassene Gebiete am Kazinka Kanal wurden zwischen 1925 und 1947 zu Wildschutzgebieten erklärt , aus denen 1952 der Katinka NP hervorging. 1954 wurde dieser anlässlich eines Besuchs der englischen Königin Elizabeth II zu ihren Ehren umbenannt.

Der Park wird durch den Kazinga Kanal , eine natürliche Wasserstraße zwischen Lake Edward im Westen und Lake George im Osten, in zwei Abschnitte geteilt.

Im Norden grenzt das Ruwenzori Gebirge an. Im Nordwesten liegt das Krater Hochland, das über 30 Krater enthält, die teilweise mit Wasser gefüllt sind. Im Südosten liegt der primatenreiche Magambo Forest. Ein direkter Kontakt besteht auch zum Kibaki Forest im Nordosten. Im Westen geht der QENP in den kongolesischen Parc National des Vierung über. Der Park lässt sich ganzjährig mit Allradfahrzeugen erreichen.

Tierwelt :

Der QENP umfasst einen Bestand von ca. 3000 Elefanten. Herden von Uganda Kobs (eine Art der Wasserböcke) sind ein gängiger Anblick, die mit ca. 30000 Tieren zählen. Auch größere Formationen von Kaffernbüffeln sind verbreitet. In der Ishasha Region kommen größere Topi Bestände vor. Defjassa Wasserböcke finden sich in den Wasserregionen. Eher versteckt leben : Bohr- Riadbock, verschiedene Duickerarten , Siatunga Antilopen und Buschbock. Neben dem Walzenschwein kommen das Pinselohrschwein und das Wiesenwildschwein vor. Löwe und Leopard sind selten geworden, sind aber gesichert in der Ishasha Region zu finden. Es kommen 10 Primatarten im Park vor, darunter auch Schimpansen.

Vögel :

Mehr als 600 Vogelarten sind registriert . Beim Lauschtrip auf dem Kazinga Kanal kann man zahlreiche Wasservögel beobachten, darunter einige hundert Rosspelikane, mehrere Kingfisherarten, Schreieseeadler- Goliathreiher, Uganda Kormorane und verschiedene Storch-und Reiherarten.

Bwindi Impenetrable National Park

Der 331 km² große Bwindi Impenetrable National Park liegt in Südwestuganda am Rande des Zentralafrikanischen Grabens auf dem höchsten Block des Ruggia Hochlands. 1991 aus dem Forest Reserve hervorgegangen , wurde er 1994 in die Weltnaturerbe Liste der UNESCO aufgenommen Er schützt den Lebensraum von 340 Berggorillas. Dies sind fast 50 % der Weltpopulation , deren Restbestand etwas weiter südlich mit 380 Tieren im Virungagebiet lebt. Ein genetischer Austausch ist zwischen diesen beiden Populationen nicht möglich. Bwindi liegt zwischen 1160 m und 2600 m

hoch

Pflanzenwelt : Dichte Berg-und Regenwälder mit undurchdringlichem Unterwuchs. Daher erhielt dieser Wald auch seinen Namen " impenetrable „= undurchdringlicher Wald. In den Wald eingesprengt liegen mehrere Sumpfgebiete. Von den mehr als 160 Baumarten sind 10 endemisch.

Neben den 340 Berggorillas , die in ca, 30 Gruppenverbänden im Park leben, kommen neun weitere Primatarten vor : Schimpansen, Guerezas, Anubis Paviane, Diadem-, und Weißnasen- und Vollbartmeerkatzen sowie mehrere nachtaktive Halbaffen,

Der Bestand der Waldelefanten ist durch heftige Wilderei in der Vergangenheit auf weniger als 20 Tiere zusammengeschrumpft. Weiter Säuger im Park sind : Zibetkatze, Streifenschakal, Geldkatze Riesenwaldschwein, Pinselohrschwein und mehrere Duikerarten. Ebenso sind 14 Schlangenarten, 43 Reptilienarten und mehr als 200 Schmetterlingsspezies bekannt.

Leistungen, Termine & Preise

14 Tage Fotosafari - Uganda Intensiv - Gorillas im Nebel

ab und an Entebbe

Baustein Mabambasümpfe :

ab 2 Personen im Doppelzimmer 1170 US Dollar

Einzelzimmer : 1310 US Dollar

Baustein Murchison Falls und Ziwa Rhino Sanctuary :

ab 2 Personen im Doppelzimmer 2600 US Dollar

Einzelzimmer : 2820 US Dollar

Termine 2020

20.01.-31.01.2020

01.02.-12.02.2020

11.08.-21.08.2020

weitere Termine gern auf Anfrage: ab 2 Personen individuell buchbar

2020 Premium Unterkünfte

ab 2 Personen ohne Gorilla Permits im Doppelzimmer :4176 US Dollar

ab 3 Personen ohne Gorilla Permits im Doppelzimmer : 3756 US Dollar

Einzelzimmerzuschlag: 890 US Dollar

Gorilla Permit in 2020 : 700 US Dollar

Schimpansentrekking in 2020 :200 US Dollar

Exklusiv geführte Touren mit Profifotografen für die beste Bildausbeute

Eingeschlossene Leistungen :

Alle Flughafentransfers und Straßentransfers

4×4 Transfer mit einem englischsprachigen Fahrer

Reisebegleitung und fotografische Leitung durch Judith Gawehn ,

alle Unterbringungen und Mahlzeiten (wie angegeben) außer in Entebbe nur
Übernachtung mit Frühstück

(Mabamba Kanutour: optionaler Reisebaustein Mabambasümpfe)

Fährenüberfahrten (alle Bootstouren !!)

(Nashorn Trekking: Optionaler Reisebaustein Murchison Falls und Ziwa Rhino
Sanctuary)

Mittagessen unterwegs / Lunchboxes

Flußfahrten

Chimpanzee Habituation Express

Trinkwasser auf den Fahrzeugen

Alle Parkeintrittsgebühren

Alle Pirschfahrten im Queen Elizabeth National Park und Ishasha Bereich

24 Stunden Notfallkontaktnummer

nicht im Preis eingeschlossen :

Abendessen am Anreisetag

internationaler Flug zur Anreise nach Entebbe

Gorilla Erlaubnis in Bwindi - nach Verbuchung und im Voraus bezahlt : 700US Dollar

optional eine extra Buschwanderung im Bwindi Forest (80US Dollar)

Optional extra Dorfgemeinschaft im Bwindi Wald (30 US Dollar)

Optional die Batra Pymäen Gemeinschaft (85 US Dollar)

Schimpansen Trekking (200 US Dollar)

Private Reiseversicherung

Reise- Visa

Trinkgelder für die Guides und das Camp Personal

persönliche Ausgaben

Alle übrigen Soft -Drinks und Alkohol

Gelbfieber Impfung

Wäscheservice

Wichtiger Hinweis:

Alle Änderungen im Reiseverlauf, sowie Änderungen im Reisebeginn und -ende bleiben dem Veranstalter vor Ort vorbehalten. Alle Preise gelten pro Person, vorbehaltlich Tarifänderungen, Kursschwankungen und Verfügbarkeit sowie Rückbestätigung durch Afari. Rechtsverbindliche Buchungsgrundlage sind die aktuellen Reisebedingungen (allgemeinen Geschäftsbedingungen).

Bitte beachten Sie die länderspezifischen Hinweise und lassen Sie sich zu den Gesundheitsvorschriften bzw. Malariaprophylaxe-Empfehlungen von uns beraten! Gern stellen wir einen empfohlenen Reiseimpfplan nach WHO zusammen.

Versicherung:

Wir empfehlen Ihnen, eine Versicherung für Ihr Foto-Equipment abzuschließen. Besonders auf Reisen können unvorhergesehene Dinge passieren, die einen finanziellen Verlust nach sich ziehen.

Um sich gegen mögliche Schäden zu schützen, empfehlen wir die Fotoapparate-Versicherung von



(Für weitere Informationen klicken Sie bitte auf das Bild, um auf die Internetseite unseres Partners zu gelangen.)

Unterkünfte

Hochwertige Unterkünfte / Mittelklasse Unterkünfte

Entebbe : Karibu Guesthouse

Das Karibu Guesthouse ist nur 10 Minuten vom Flughafen Entebbe entfernt verfügt über 7 Zimmer. Seinem Namen entsprechend „Karibu“ bedeutet in Kiswahili „Willkommen „- werden Sie bei Ihrer Ankunft im Gästehaus empfangen. Von den 7 Zimmern sind 4 Zimmer im Hauptgebäude und 3 im Nebengebäude untergebracht. Das offen gestaltete Restaurant mit schönem Blick auf die Gartenanlage verwöhnt Sie mit köstlichen Speisen, die mediterranen oder afrikanischen Ursprung haben. Die Zutaten werden frisch auf dem Markt gekauft oder stammen aus dem eigenen Gemüsegarten.

Weitere Informationen und Bilder finden Sie hier.

Nkima Forest Lodge

Etwa 7 km von Entebbe entfernt und per Boot erreichbar liegt das Kleinod „ die Mabamba Sümpfe “ mit dem urwüchsigen Wald an den Nansubuga Hügeln. In diesem Vogelparadies, einem der Vogelhotspots Ugandas ist nicht nur der Shoebill Storch sondern auch die Red-tailed Monkeys und Vervet Monkeys anzutreffen. Hier liegt die Nima Forest Lodge !

Die Lodge hat einen Essbereich, eine Lounge und einen Barbereich. Die nach 3 Seiten geöffnete Lounge lässt immer eine kühle Brise durchziehen.

Auf einer hohen Holzplattform, die in den Wald gebaut ist, kann man die Mabamba Sümpfe sehen und die Aussicht bei einem Sundowner oder tagsüber im Schatten der Bäume genießen.

Weitere Informationen und Bilder zur Lodge finden Sie hier.

Amuka Safari Lodge

Die im Ziwa Rhino Sanctuary gelegene Lodge bietet die beste Basis für das treffen mit Ugandas Nashörnern und einer atemberaubenden Vogelwelt.

Die Lodge verfügt über 6 Standard Chalets und 4 Familien Chalets. Jedes dieser Chalets ist nach den Nashörnern benannt. Sie verfügen alle über eine Veranda wo man den Geräuschen der Umgebung lauschen kann. Amukas Küche bietet für alle Safari Gäste Indoor und Outdoor Cooking und auch Backwaren . Auch werden Mahlzeiten für Veganer und Gäste mit Nahrungsmittelallergien angeboten. Morgens erwartet die Gäste ein Frühstück mit Pfannkuchen, frischen Früchten, gebackenen Bananen und vielem mehr. Außerdem bietet die Lodge eine Outdoor Swimmingpool und WIFI an. Nachtwanderungen, Walking Safaris mit den Nashörnern, Kanufahrten zum Shoebill Storch und den Vogelgebieten sowie weitere Buschwanderungen.

Bilder zu dieser Unterkunft finden Sie hier .

Pakuba Safari Lodge

Diese herrliche Lodge liegt im nördlichen Bereich des Murchison Falls National Park und ist für ihren sehr guten Komfort bekannt. Die Lage im äußersten Randbereich des Nordens bringt eine reiche Tierwelt direkt in der Nähe der Lodge . 46 Zimmer stehen zur Verfügung, davon 27 mit Einzelbetten , 12 Doppelzimmer und 7 größere Wohneinheiten , die für Familien geeignet sind. Nicht selten werden Elefanten , Löwen und Büffetherden vor der Lodge gesichtet. Ebenso Giraffen und Jobs Jackson´s Hartebeest . Der einmalige Blick auf den Nil läßt die Seele baumeln und ist atemberaubend. Diese Lodge ist für ihre einmalige Lage für Pirschfahrten ein grandioser Ausgangspunkt.

Bilder zu dieser Unterkunft finden Sie hier .

Paraa Safari Lodge

Die Paraa Lodge wurde 1954 gebaut und ist an einer Stelle die immer noch zu einer der schönsten „geheimen “ Plätze von Uganda zählt ! Der Blick auf den Nil , der auf seiner Reise von seiner Quelle , dem Viktoria See zum Albert See fließt. Hier genau verengt er sich zu einer 6 Meter weiten Schlucht und 43 Meter hohen Wasserfällen, dem Murchison Falls Wasserfall. Diese Lodge verkörpert Komfort, Abenteuer und Entspannung zugleich !

Weitere Informationen und Bilder finden Sie hier.

Ishasha Jungle Lodge

Diese Lodge ist 1,5 km entfernt vom Katokye Gate zum Queen Elizabeth Park. Es ist der perfekte Platz für Fotosafaris im Ishasha Gebiet. Die Lodge ist Ecofreundlich , aus lokalen Materialien im afrikanischen Stil gebaut und verfügt über Chalets , die auf Holzplattformen gebaut sind. Alle verfügen über eine En-suite Badezimmer. Die Lodge wird mit Solarstrom betrieben. Im Restaurant werden nach internationalen Standard leckere Gerichte für Sie zubereitet.

Bilder zu dieser Unterkunft finden Sie hier .

Mweya Safari Lodge

Diese Lodge befindet sich im Queen Elizabeth Nationalpark auf einer Halbinsel am Kazinga Kanal, der den Lake Edward mit dem Lake George verbindet. Es ist eine Luxuslodge im traditionellen Stil. Die Lodge hat 50 Zimmer, die alle über ein eigenes Bad , Balkon oder Terrasse verfügen. Vorhanden sind natürlich ein klimatisiertes Restaurant, eine Bar, eine Terrasse, ein Konferenzraum und ein Swimming Pool. Man kann das Abendessen auch auf der Veranda einnehmen und dabei den Blick auf den Kanal genießen. Die herrliche und exklusive Lage mitten im Herzen des Queen Elizabeth Nationalparks mit spektakulärem Blick über den Kazinga Kanal, die sehr komfortable Ausstattung mit exquisitem Restaurant und schönem Pool machen den Aufenthalt hier zu einem völligen Genuss und unvergesslichen Erlebnis

Bilder zu dieser Unterkunft finden Sie hier .

Primate Lodge Kibale

Die Lodge liegt mitten im Wald des Kibale Nationalparks am Startpunkt des Schimpansen Trackings.

Unterkunft:

Die acht, geräumig im afrikanischen Stil ausgestatteten Zelte befinden sich auf einer erhöhten Holzplattform und verfügen über ein en-suite Badezimmer und einer eigenen großen Veranda mit Blick auf den Regenwald. Neben den Zelten gibt es auch noch 7 kleine Stein Bandas, Bungalows, in denen Gäste übernachten können. Für Abenteurer und den Gästen, die die Natur hautnah erleben möchten, besteht noch die Möglichkeit, hoch oben in den Gipfeln des Regenwaldes, in einem Baumhaus zu übernachten. Es befindet sich ca. 10 bis 15 Minuten (1 km) zu Fuß von der Hauptlodge entfernt in völliger Abgeschiedenheit. Wenn man Glück hat, besteht hier die Chance Elefanten zu sehen. Das Baumhaus ist einfach ausgestattet mit einem kleinen Schlafzimmer, einer Waschmöglichkeit und einer Toilette. Hier steht nicht der Komfort, sondern die Natur im Vordergrund.

Einrichtungen:

Im Haupthaus befinden sich die Rezeption, eine kleine Lounge und Bar und das Restaurant, das lokale sowie internationale Gerichte serviert. Abends kann man gemütlich am Lagerfeuer sitzen und den Geräuschen des Regenwaldes zuhören, während man den erlebnisreichen Tag Revue passieren lässt.

Bilder zu dieser Unterkunft finden Sie hier .

Papaya Lake Lodge

Die Lodge befindet sich unweit des Kibale Forest Nationalparks. Sie ist von einer beeindruckenden Krater- Landschaft umgeben und gibt einen herrlichen Blick auf die Ruwenzori Berge.

Der Hauptbereich der Lodge ist offen und freundlich gestaltet und bietet einen gemütlichen Aufenthaltsbereich . Hier kann man abends am Kaminfeuer die Geschichten des Schimpansen-Trekkings austauschen. Vor dem Restaurantbereich befindet sich eine sehr große Sonnenterrasse die einen beeindruckenden Blick auf den Kratersee freigibt. Hier werden frisch zubereitete Gerichte mit teilweise Zutaten aus dem eigenen Garten serviert. Für gemütliche Abende steht ein Barbereich zur Verfügung. Abkühlung und Erfrischung bietet ein Pool mit traumhaften Kratersee-Ausblick.

Weitere Informationen und Bilder finden Sie hier.

Katara Lodge

Etwas außerhalb des Queen Elizabeth National Parks liegt an der östlichen Grenze die Katara Lodge. Einen einmaligen Blick über die Weiten der Savanne hat man von den fünf luxuriöse eingerichteten Cottages , die auf einer Hügelkette errichtet wurden. Die Dekoration der geräumigen Cottages wurde aus regionalen Materialien von den Bewohnern des Dorfes Kawara hergestellt. Bei der Innenausstattung hat man

redegedeckte Dächer mit edlen Hölzernen Böden kombiniert.

Weitere Informationen und Bilder finden Sie hier.

Engagi Lodge

Engagi Lodge gehört mit ihrem atemberaubenden Blick auf die Baumkronen des Bwindi zu den Luxuslodges im Park. Sie verläuft von der Hauptstraße bis fast zum Park Hauptquartier am Munyaga Fluss.

Alle Chalets sind mit Bananenblättern gedeckt und aus lokalen Materialien gebaut, wie Steinen und Eukalyptus Bäumen.

Weitere Informationen und Bilder finden Sie hier.

Silverback Lodge

Es gibt wohl kaum einen besseren Platz um abends seinen Cocktail zu genießen als mit diesem einmaligen Blick über den Baumkronen des Bwindi Impenetrable Park. Teilweise können Sie die Primaten und Vögel direkt von ihrem Zimmer aus beobachten. Mit 12 Zimmern, ist dies eine der größten Lodges in diesem Gebiet und Marasa Africam Standard zeichnet den hohen Komfort dieser Lodge aus. 4 Doppelzimmer, 7 Zimmer mit Einzelbetten sind mit den lokalen Holzarten gebaut, Sisal Seile und Steine der Umgebung wurden für eine natürliche Bauweise genutzt. Jedes Zimmer verfügt über einen En-suite Bathroom mit heißen Duschen und der Tag kann in sehr bequemen Stühlen auf der Holzveranda vor ihren Zimmer mit atemberaubenden Ausblicken ausklingen.

Bilder zu dieser Unterkunft finden Sie hier.

Fotografische Highlights

- Schuhschnabeltrekking und vieler ugandischer Vögel in den Mabambasümpfen
- bester Vogelguide für die Ausflüge
- niedrige Standpunkte für das Fotografieren von Ugandas letzten Nashörnern und aufregendes Trekking
- ausgiebige Möglichkeit zum Fotografieren der Murchison Wasserfälle
- Bootsfahrt bei den Murchison Wasserfällen mit vielen Möglichkeiten der Vogelfotografie mit niedrigem Standpunkt
- Begegnung mit den Schimpansen und allen Möglichkeiten ihr Sozialverhalten in Bildern festzuhalten.
- ausgiebige Bootsfahrten im Kazinga Kanal mit zahlreicher Tierwelt
- Unvergessliche Begegnung mit den sanften Berggorillas und Möglichkeit für 2 Trekkings
- bis zu 600 Vogelarten im Queen Elizabeth National Park
- 10 Primatenarten aus nächster Nähe im Queen Elizabeth Park
- Baumlöwen und reichhaltige Tierwelt auf Pirschfahrten im Ishasha Gebiet
- handverlesene Lodges in gehobener Kategorie
- einmaliges Fotoguiding mit den besten Gorillahotspots

- Batra Pymäen - Begegnung im Potrait einer fremden Kultur

Details zur Reise

Gorillas im Nebel - Uganda Intensiv

Vorprogramm 1 optional: Mabambasümpfe -Tag 1-4

1.Tag: Am Anreisetag in Entebbe werden Sie von Judith Gawehn am EBB Flughafen abgeholt und beziehen ihr Zimmer im Karibu Guesthouse. Heute sammelt sich die Gruppe und wir treffen uns zu einem gemeinsamen Abendessen.

2.-4. Tag Mabamba Sümpfe und Suche nach dem Shoebill Storch

Nach einem frühen Frühstück fahren wir südwärts in das Feuchtgebiet der Mabamba Sümpfe. In Kanus paddeln uns die Guides durch das Feuchtgebiet auf der Suche nach Wasservögeln, dem Shoebill Storch und besonderen Spezies des Lake Viktoria.

2 Übernachtungen in der Nkima Forest Lodge .

4.Tag

Nach einem morgendlichem Kanuausflug bzw. einer Exkursion auf der Suche nach dem Schuhschnabel geht es zurück in unser Hotel nach Entebbe, wo wir am Nachmittag bzw. abends die Gruppe treffen zu einem gemeinsamen Abendessen.

Vorprogramm 2 optional :Murchison Falls NP und Ziwa Rhino Sanctuary - Tag 1-6

Sollten sich die gesamte Gruppe für das Vorprogramm 2 entscheiden , geht es vom Murchison Falls National Park weiter zum Kibale Forest.

1.Tag: Am Anreisetag in Entebbe werden Sie von Judith Gawehn am EBB Flughafen abgeholt und beziehen ihr Zimmer im Imperial Resort Hotel (B&B). Heute sammelt sich die Gruppe und wir treffen uns zu einem gemeinsamen Abendessen. Wer schon früh ankommt, kann gern mit Judith Gawehn den Botanischen Garten oder das Wildlife Education Center in Entebbe besuchen.

2.Tag :Fahrt zum Zita Rhino Sanctuary und Rhino Walk

Um 07:00 Uhr morgens starten wir auf die Fahrt zum Ziwa Rhino Sanctuary . Es geht durch die Vororte von Kampala Richtung Norden nach Nakasongola , wo wir das Rhino Sanctuary am frühen Nachmittag erreichen. Hier sind 15 Nashörner beheimatet.Per Fuss-Safari trekken wir die Nashörner mit einem erfahrenen Ranger

für 2 - 3 Stunden. Aus nächster Nähe kann man diese Riesen beobachten. Geschlossene Schuhe, Lange Hosen und gedeckte Kleidung ist hier zu empfehlen. Das Mitbringen eines GPS ist zur Sicherheit der Tiere hier nicht erlaubt. Wir übernachten in der Amuka Safari Lodge (F&B).

3.Tag: Vogelfotografie und Fotografische Wanderung an den Murchison Wasserfällen

In dem Schutzgebiet des Ziwa Rhino Sanctuary sind ca.250 Vogelarten beheimatet. Heute morgen fahren wir mit dem Kanu raus in die **Lugogo Sümpfe** um wieder den Shoebill Storch zu finden, aber auch andere Vögel, wie den African Fish Eagle, Abyssinian Ground Hornbill, Ross Turaco, African Jacana und viele mehr.

Zum Frühstück sind wir zurück in der Lodge und fahren anschließend zu den Murchison Falls Wasserfällen, die Ugandas größtes und ältestes Fauna Gebiet mit 3860 km² bedecken. Die Fälle sind nach Sir Roderick Murchison, Begründer der Royal Geographic Society in London, benannt. Der Murchison Wasserfall ist 43m hoch und verjüngt sich in eine 7 Meter breite Wasserfelsenschlucht. Wir fotografieren hier aus verschiedenen Standpunkten um die besten Panoramabilder zu bekommen. Anschließend kehren wir in die Pakuba Safari Lodge ein (F&B) / oder Paraa Safari Lodge

4.Tag: Morgenpirschfahrt und Vogelfotografie - Bootstour

Während wir am Nachmittag des Vortages am südlichen Ufer waren, erkunden wir jetzt auf einer 4-5 stündigen Pirschfahrt verschiedene Tiere, Vögel und Panoramaaussichten auf die Savannen mit Borassus Palmen. Die Vegetation ist durch Savanne und den Auenwald geprägt. Sie können Löwen, Leoparden, Elefanten, Giraffen, Kuhantilopen, Oribis und die typischen Uganda Kobs sehen.

Wir kehren für einen Lunch in die Lodge zurück und brechen für den Nachmittag zu einer Bootstour zu der Basis der Wasserfälle auf. Hier bekommen wir Kontakt zu Nil Krokodilen, Flusspferden und haben wieder einen spektakulären Blick auf die Murchison Wasserfälle. Genießen Sie die spektakuläre Aussicht auf den längsten Fluss Afrikas, schauen Sie wie er 43 Meter in die Tiefe stürzt. Wir übernachten in der Pakuba Safari Lodge.

5. Tag Bootsfahrt zum Delta mit Nachmittagspirschfahrt / Birding

Heute geht es auf einem 4-5 stündigen Bootstrip zum Nildelta(flussabwärts) . Dies ist das Mündungsgebiet des Albert Sees, wo exzellente Beobachtungsmöglichkeiten für den Schuhschnabelstorch und andere Wasservögel bestehen. Auch die Sitatunga Antilope ist hier zu finden.Nachmittags folgt ein Game drive wo wir Büffel, Löwen, Elefanten , Buschböcke und viele Vögel vor die Linse bekommen.

6. Tag Letzter Tag Vorprogramm oder es geht weiter per Auto oder Flugzeug nach Fort Portal bzw. dem Kibale Forest

Die Gäste des Vorprogramms fahren wieder nach Entebbe zurück und treffen des restliche Teil der Gruppe !

1.Tag Hauptprogramm Uganda Intensiv - Die Perle Afrika - Gorillas im Nebel

Dies ist der Anreisetag der Gruppe. Sie werden Am Flughafen in Entebbe von Judith Gawehn abgeholt und es folgt der Transfer ins Hotel in Entebbe (Papyrus Guesthouse / Karibu Guesthouse) Je nach Ankunftszeiten können Aktivitäten in Entebbe unternommen werden . Hier steht der Besuch des Botanischen Gartens an oder der Besuch des Wildlife Education Centers. Sich eine Abendliche Bootsfahrt auf der Lake Viktoria ist möglich Wir treffen uns alle zum Gemeinschaftliches Abendessen.

2 . Tag Fahrt zum Kibale Forest

Auf einer Panoramaroute fahren wir ca. 6 Stunden zum Kibale Forest.Die Fahrt bei Fort Portal mit seinen wunderbaren Landschaften, die den westlichen Arm des Riftvalley formen und in der Ferne der Lake Albert. Hier werden Stopps zum Fotografieren vorgenommen. Wir erreichen die Papaya Lake Lodge zu einem späten Lunch. Der Nachmittag steht zum Entspannen an oder Aktivitäten und um die Lodge angeboten. Von der Lodge können auch kleinere Wanderungen um den Lyantonde - Kratersee, zu einer Vanillefarm oder zu einem Wasserfall unternommen werden. Auch Kanu-und Bootstouren stehen auf dem Programm.

3.-4.Tag Chimpanzee Habituation Experience (CHE) - Tagesprogramm im Kibale Forest

Die nächsten 2 Tage starten mit einem frühen Frühstück, einer Lunchbox, Regensachen, Trinkwasser und wir fahren zum Kanyachu Tourist Center, wo wir unseren Tagesguide für den Primatentag treffen. Der Wald hält für uns ein Netzwerk von vielen Pfaden bereit und hier befindet sich auch die größte Population von den Red Colobus Monkeys sowie 13 anderen Affenspezies. Der Kibale Forest weist die höchste Primatenkonzentration weltweit auf. Stellen Sie sich auf eine anstrengende Wanderung durch den Busch ein und halten Sie Regenkleidung griffbereit. Wir lernen den Tagesablauf der Schimpansen kennen, ihr Sozialverhalten, Fress - und Jagdverhalten, Konfliktmanagement und wie sie am Abend ihre Nester zum Schlafen beziehen. Wir kehren in die Papaya Lake Lodge ein für ein Abendessen und unsere Übernachtung.

5.Tag Transfer zum Queen Elizabeth Park , Kazinga Channel Bootsfahrt

Der Queen Elizabeth Park ist an der Basis des Riftvalleys zwischen Lake Edward und Lake George gelegen und grenzt an die DRC (Democratic Republic of Congo). Die Seen sind durch den Kazinga - Kanal verbunden. Der morgendliche Transfer zum Park erfolgt entlang der Ausläufer des Ruwenzori Berge im Kasenyi Gebiet mit einem Picknick- Lunch.

Nachmittags findet die Bootsfahrt im Kazinga Channel , der die höchste Dichte an Flusspferden und beste Möglichkeiten zur Naturfotografie bietet. Anschließend

checken wir in der Ishasha Jungle Lodge ein und lassen den Tag mit seinen wunderbaren Erlebnissen vorüberziehen.

6.-7.Tag Pirschfahrten im Queen Elizabeth Park - Baumlöwen und Vogelparadies- Ishasha Gebiet

Jetzt haben wir ausreichend Zeit den Queen Elizabeth Park mit seinem Wildlife zu erkunden. Es gibt zahlreiche Löwen, Büffel, Hyänen und die Koba Antilope. Der Nationalpark vor dem Hintergrund der Ruwenzori Gebirge bietet ein perfektes Panorama für Landschaftsaufnahmen! Unsere Pirschfahrten beginnen beim ersten Morgenlicht. Wir suchen nach den berühmten Baumlöwen und fotografieren die endemischen Vogelarten und Vieles mehr. 2 weitere Übernachtungen in der Ishasha Jungle Lodge

8.Tag: Morgenpirschfahrt und Fahrt zum Bwindi Impenetrabel Forest

Auf unserer letzten Morgenpirschfahrt im Queen Elizabeth Nationalpark suchen wir nach Topi Antilopen, Elefantenherden, Büffel und Uganda Koba Antilope. Gegen Mittag sollten wir in der Engagi Lodge eintreffen, checken ein . Der Nachmittag steht zur freien Verfügung, wo wir uns gezielt für das erste Gorilla Trekking am nächsten Tag vorbereiten. Optional ist eine Dorfwanderung im Bwindi Village , Waldwanderung oder rein Besuch der Batwa Pygmäen möglich.

09. Tag Gorilla Touren und Trekkings

Heute ist einer ihrer absoluten Höhepunkte ihrer Uganda Reise. In diesem Wald ,einzigartig in Afrika, leben die Berggorillas und Schimpansen. Während Sie entlang der bewaldeten Hänge , verschlungenen Reben und Bambuspflanzen in den dicht bewachsenen Dschungel vordringen, lernen Sie Wissenswertes über die faszinierenden Riesen. Der erfahrene Führer wird Ihnen Spuren von vorangegangenen Aktivitäten der Gorillas zeigen, z.B. Nester , Dung und angknabberte Bambussprossen.

Das Gorillatrekking beginnt mit einem herzhaften Frühstück , einer gepackten Lunchbox, viel Trinkwasser bevor es zum Startpunkt für die Registrierung und das Briefing losgeht. In der Gegenwart der erfahrenen Guides werden wir zu unseren nächsten Verwandten wandern, die wir in ihrer natürlichen Umgebung beobachten und natürlich aus allen Lagen versuchen zu fotografieren. Dies wird ein atemberaubender Moment , wenn man diesen sanften Riesen begegnet. Wir beobachten den Umgang miteinander. Die Wanderung ist mittelstark körperlich anstrengend und kann wegen den Höhenunterschieden die körperliche Fitness recht fordern. Die Zeitdauer eines Trekkings kann von 30 Minuten bis 6 Stunden dauern, abhängig davon, wo die Gorillas die Nacht zuvor verbracht haben und am frühen Morgen ihr Futter suchen. Ist die Gorilla Gruppe erstmal gefunden, haben wir eine Stunde für das Verweilen aus nächster Nähe. Obwohl die Gorillas wild sind , sind sie doch vertraut mit der Gegenwart von Menschen und die Begegnung bleibt unvergesslich. Das Trekken ist sehr schwierig aber jede Minute wert, die man in die Augen dieser sanften Riesen blicken darf. Eine einmalige Lebenserfahrung mit unseren Verwandten.

10.-11. Tag optionales zweites + drittes Gorillatrekking

Heute findet ein zweites bzw. drittes Gorillatrekking statt. Mit ausreichend Trinkwasser und unserem Guide geht es wieder los zu den Gorillagruppen. Wir haben atemberaubende Begegnungen und fotografieren herrliche Bilder. Nachmittags haben wir ausreichend Zeit zum Packen, einem Forest Walk oder kulturellen Besuchen.

12.Tag :Rückfahrt nach Entebbe

Heute geht es zurück nach Entebbe, wo wir gegen 17 Uhr am Flughafen sein werden. Bitte buchen Sie ihren Rückflug ab 20 Uhr.! Eine unvergessliche Fotoreise geht zu Ende. Sie treten ihren internationalen Rückflug nach Deutschland an und übernachten in Entebbe für einen Anschlußbaustein in Uganda.

Buchung

Wir haben für Sie ein Buchungsformular zum Download bereit gestellt.

Reiseversicherung

Reiseversicherungen

Untenstehend finden Sie eine Auswahl an Reiserücktrittskosten- und anderen Versicherungen.

✘ Europäische Reiseversicherung

Direktlink:

<http://www.reiseversicherung.de/de/versicherung/index.html>

Hier können Sie einfach und bequem eine Reiserücktrittskostenversicherung buchen. Anhand Ihrer Reisinformationen wird vorab der entsprechende Tarif berechnet und Ihnen mitgeteilt. Wir empfehlen grundsätzlich den Abschluß einer Reiserücktrittskostenversicherung, da bei manchen Reisen erhebliche Stornokosten auftreten können. Selbstverständlich können Sie hier auch Reisekranken- und Reisegepäckversicherungen buchen.

Für alle unsere Gäste empfehlen wir Ihnen eine Evakuierungsversicherung durch die „Fliegenden Ärzte“ zu buchen. Dies beinhaltet, das bei einem wirklichen Notfall, ein Flug nach Nairobi erfolgt. Ein Notfall kann durch Krankheit oder Unfall vorliegen. Die fliegenden Ärzte erhalten bereits vor Abflug alle wichtigen Informationen. Die Flugzeuge sind mit geschultem Personal und medizinischen Geräten ausgestattet. Nicht eingeschlossen sind die ärztlichen Kosten in einem Krankenhaus in Nairobi, Kosten die sonst im Krankenhaus anfallen und die Rückführung nach Übersee nicht.

AMREF Flying Doctor Service ist der größte und bekannteste Luft Krankentransport Service in der Region. Sie helfen schnell und zuverlässig im Falle eines Notfalls. Wir

freuen uns diese Versicherung für Sie buchen zu können!

Eine Monatsmitgliedschaft in Gold kostet nur 22 Euro für Ihren Urlaub !

Die Versicherung ist direkt über uns buchbar!

Kunden Feedback

Kunden Feedback

Feedback meiner Kunden liegt mir sehr am Herzen, daher freue ich mich über jede Zeile und jedes Feedback.

Hier Kunden Feedback abschicken.

AFARI EXKLUSIV:

Fotografieren mit den Profis der Naturfotografie

- Schuhschnabeltrekking und vieler ugandischer Vögel in den Mabambasümpfen
- bester Vogelguide für die Ausflüge
- niedrige Standpunkte für das Fotografieren von Ugandas letzten Nashörnern und aufregendes Trekking
- ausgiebige Möglichkeit zum Fotografieren der Murchison Wasserfälle
- Bootsfahrt bei den Murchison Wasserfällen mit vielen Möglichkeiten der Vogelfotografie mit niedrigem Standpunkt
- 2-4 mögliche Begegnungen mit den Schimpansen und allen Möglichkeiten ihr Sozialverhalten in Bildern festzuhalten
- ausgiebige Bootsfahrten im Kazinga Kanal mit zahlreicher Tierwelt
- Unvergessliche Begegnung mit den sanften Berggorillas und Möglichkeit für 3 Trekkings
- bis zu 600 Vogelarten im Queen Elizabeth National Park
- 10 Primatenarten aus nächster Nähe im Queen Elizabeth Park
- Baumlöwen und reichhaltige Tierwelt auf Pirschfahrten im Ishasha Gebiet
- handverlesene Lodges in gehobener Kategorie
- einmaliges Fotoguiding mit den besten Gorillahotspots
- Batra Pymäen - Begegnung im Potrait einer fremden Kultur